

Das Mädchen der anderen Welt

Pairing: NxR; ZxC; Cx?

Von Dustryll

Kapitel 2: Es bewahrheitet sich

An der Insel angekommen teilte sich die Bande in 2 Gruppen. Lysop, Ruffy, Sanji und Zorro sollten einkaufen gehen. Nur Chopper sollte bei den Mädels bleiben. Da die drei vorhatten einkaufen und Shoppen zugehen brauchen sie doch jemanden der ihre Sachen tragen soll. Nachdem alle Unklarheiten geschlichtet war dank Nami's Überzeugungskraft gingen alle ihre Wege. Nach einer Weile kamen Caisey, Nami, Nico Robin und Chopper an einem Stand vorbei wo ihnen ein Mann zurief: „Ein Los, ein Bery. Hallo die schönen Damen wollt ihr es nicht einmal Versuchen?“

„Nein Danke kein Bedarf. Du willst uns doch nur übers Ohr hauen. Was kann man den hier überhaupt Gewinnen?“ fragte Nami mit ernster Mine und ganz verängstigt antwortete der Standbesitzer: „Es gibt nur einen Gewinn. Sieh auf das Plakat.“ Er zeigte auf ein Plakat wo am heutigen Abend ein Wohltätigkeitsball stattfindet. Nicht nur das es war ein Jubiläum zum zehnten Geburtstag des Balls. „Wenn ihr Gewinnt verlose ich zehn Karten für diesen Abend. Damit nicht genug könnt ihr euch auch in dem Geschäft „Novel“ kostenlos einkleiden. Und habt ihr Lust mitzumachen?“ Caisey und Nico Robin beredeten ob sie mitmachen sollten bis Caisey schließlich sagte: „Wie hoch sind die Chancen das wir gewinnen. Mindestens eins zu Einhundert. Was sagst du Nami?“ Die wiederum hörte gar nicht drauf weil sie in Gedanken vertieft war. Sie malte sich aus was sie für Bery verdienen könnte wenn ihre Diebische Seite durchkommen würde. Mit Bery Zeichen in den Augen willigte Sie ein und nahm eine Hand voll Lose. Im Diebstahl war sie gut aber nicht wenn es um Glücksspiele geht. Alle genommenen Lose waren Niete. Total nieder geschlagen zog sie Kreise mit ihrem Finger auf dem Boden und Seufzte vor sich hin was für Bery sie hätte klauen können. Jetzt beschlossen Caisey und Nico Robin ihr Glück. Beide nahmen ebenfalls einige Lose. Caisey jetzt auch ein bisschen Neugierig öffnete alle ihre Lose, zu Ihrer Enttäuschung ebenfalls nur Niete. Die letzte im Bunde war Nico Robin mit nicht all zu großer Hoffnung öffnete sie ihre Lose und auch sie hatte ebenfalls Niete. Nami und Caisey die etwas am Boden zerstört waren konnten nicht begreifen warum sie nicht gewonnen hatten. Bloß Nico Robin sagte, es war doch zu erwarten. Bestimmt ist nicht mal der Gewinn mit dabei oder schon Raus, während sie an dem Stand etwas angelehnt war.

„Ich hätte gern ein Los.“ Ganz unbeachtet nahm jetzt der etwas vergessene Chopper ein Los und öffnete es. Während er es aufmachte standen auf einmal die 3 Mädels um

ihn herum und waren Neugierig. „Gewonnen. Hi hi ich hab gewonnen. Seht mal wir können doch zu dem Ball gehen. Schau Nami.“ Sagte er Freudig und schaute zu Nami. Die hingegen hat es um gehauen. Sie konnte es nicht verstehen das Chopper es mit nur einem Los geschafft während sie Geld für so viele Ausgegeben hat. „Alles in Ordnung mit dir?“ fragte er. „Ja ja mach dir keine Sorgen. Jetzt müssen wir uns nur noch einkleiden für heute Abend. Los kommt.“ Antwortete Nami und sie gingen alle von Dannen.

Bei dem Geschäft „Novel“ ankommen trauten sie ihren Augen kaum. Die neuste und teuerste Mode aus allen Meeren fand man hier. Ohne großes zögern ging die Shoppingtour los. Es wurde alles anprobiert was Glamourös aus sah. Nach einiger Weile hatten die vier etwas gefunden was sie anziehen. Nur für Ruffy, Lysop, Sanji und Zorro hatten sie nichts gefunden, weil es da in Namis Augen ein Problem gab. „Was haben die Jungs eigentlich für eine Größe? Da müssen wir woll nochmal herkommen. Was grinst ihr so?“ fragte sie nach. Caisey und Nico Robin schauten sich an und lachten. Dann sagte Nico Robin: „Wir haben für sie schon etwas gekauft.“ Darauf hin Caisey: „Nico Robin und ich haben in der letzten Zeit für die Vier uns ihre Klamotten vorgenommen. Durch ihre vielen Kämpfe waren überall Löscher und offene Nähte. Du hattest ja immer zu an deinen Seekarten gezeichnet. Weil sie dich nicht stören wollten sind sie zu uns gekommen. Dadurch konnten wir ihre Größen erfahren.“ „Das ist doch toll Last uns zum Schiff zurück gehen.“

Dort angekommen warten sie bis Ruffy, Lysop, Sanji und Zorro zurückkamen. Es verging eine Weile aber das warten lohnte sich. Vollgepackt bis unter die Arme hatte Sanji Vorräte eingekauft. „Hallo ihr süßen. Ich hoffe ihr habt nicht so lange auf mich gewartet. Ich habe für euch was mit gebracht. Drei wunderschöne Blumen für drei so wunderschöne Damen wie euch.“

„Die können wir sehr gut gebrauchen“ sagte Caisey. „Los kommt schnell an Bord wir haben eine Überraschung für euch.“ Etwas verdutz gingen sie dann auch an Bord.

„Ein Ball. Das ist ja toll. Da gibt es doch ne menge zu Futtern“ freute sich Ruffy. „Und vergess die hüpfchen Mädels nicht.“ Fügte Sanji hinzu. „Wir haben doch gar nichts zum anziehen?“ sagte Lysop etwas verunsichert. „Doch haben wir. Es ist für alles gesorgt. Hier seht her.“ Und Chopper zeigte die Anzüge. „Dann steht ja einem lustigen Abend nichts mehr im Weg.“ Meldete sich jetzt auch Zorro.

Gegen Abend unterhielten sich Lysop und Sanji mit einander. Lysop fragte sich ob einer von ihren Damen schon einen Partner hat. „Stimmt“, sagte Sanji und war auch schon weg. „Ich werde Nami Maus fragen!“ „So ein Lüstling. So wird er nie eine von ihnen Bekommen.“, war Lysop Antwort auf Sanjis verhalten. „Er wird kein Glück haben. Ruffy hat Nami vorhin gefragt als sie die Vorräte eingelagert haben. Und bei Caisey sieht es auch nicht anders aus. Zorro kam hat sie gerade gefragt als sie in ihre Kabine gegangen war um sich um zu ziehen.“ „So wie ich Zorro kenne hat er sich ungeschickt angestellt. Er ist eben nicht der Typ für so etwas. Mir hätte keiner widerstehen können... “ während seiner Ansprache ging Chopper von dannen. Als Lysop bemerkte das er allein war, war er etwas beleidigt und ging ebenfalls. In der Zwischen zeit versuchten Nami und Caisey ihren Verehrer Sanji loszuwerden. Der nicht verstehen konnte das die beiden mit Ruffy und Zorro weggehen anstatt mit ihm.

Da sich beide fertig machen wollten setzten sie leicht Gewalt ein und setzten ihn vor die Tür. Dort trotzend kam Nico Robin vorbei ohne das er es mitbekam. „Du hast wohl niemanden mit den du auf den Ball gehen kannst. Ich werde mit dir hingehen. Einverstanden.“ Sagte sie und legte ihr Charmantes Lächeln auf. „Oh Ja. Bis dann Nico Häschen.“ Kaum gesagt war er auch schon weg.

Am Abend warteten die Jungs auf die Mädchen. „Warum brauchen die so lange. Ich hab Hunger.“ schmolte Ruffy vor sich hin. „Na solange brauchen wir nun auch wieder nicht.“ ertönte eine Stimme aus dem Hintergrund. Alle drehten sich um und glaubten nicht was sie da sahen. Alle drei hatten elegante schwarze Abendkleider mit schmalen Trägern an. Nami hatte sich die Haare hoch gesteckt und Caisey hatte ihre auf gemacht nur Nico Robins Haare waren wie immer. „Wollen wir Wurzeln schlagen oder gehen wir uns Amüsieren?“ sagte Caisey. Nach einer Zustimmung von Allen gingen sie los zum Wohltätigkeitsball.

Es sollte ein Vielversprechender Abend werden. Sie hatten wirklich alle Spaß. Ruffy und die anderen machten sich über das Essen her. Ob man es glaubt oder nicht sogar Ruffy benahm sich beim Essen. Während er in Ruhe ass schauten die anderen bis auf Nami nicht schlecht. „Ihr braucht nicht so schauen mit ein bisschen Überredungskunst schafft man es sogar das Ruffy sich benimmt.“ klärte sie die anderen auf. Nach dem alle gut gegessen hatten tanzten sie und amüsierten sich prächtig. Nur Lysop und Chopper langweilten sich nach einiger Zeit. „Ich mach los.“ Sagte Chopper. „Ja ja ich werde gleich nachkommen.“ Sagte Lysop. „Was du willst schon gehen. Bleib doch noch ein wenig.“ Sagte eine für ihn vertraute Stimme. Es war niemand anderes als Miss Kaya. „schön dich wieder zu sehen. Los lass uns Tanzen. Du hast mir bestimmt eine Menge zu erzählen.“ „Ja gerne. Wo soll ich bloß anfangen.“ Während er noch Grübelte gingen sie auf die Tanzfläche um zu Tanzen.

Es war schon spät am Abend um genau zu sein langsam morgen. Man sah die Sonne am Horizont auftauchen. Einige der Gäste waren auf dem Heimweg. Caisey die auf einem der Balkone stand und den Sonnenaufgang beobachtete hielt für einen Moment ein und genoß die Ruhe die an diesem besonderen Morgen zu spüren war. Nur in Gedanken gab es etwas was ihr diesen Morgen perfekt machen konnte, den Aufgang der Sonne mit einem Menschen anzuschauen den sie sehr gern hat. Als ob die bestimmte Person es gehört hätte kam Zorro hinzu. „Hey Caisey. Ich soll dir von Nami aussagen das wir gleich losmachen wollen. Warum sie mich wieder geschickt hat sie hätte ja selber gehen können. Da kann man eben nichts machen. Caisey? Alles in Ordnung?“ „Ja. Ich genieße gerade den Sonnenaufgang. In meiner Welt sieht man so etwas selten, weil alle zu beschäftigt sind um sich für solche schönen Momente Zeit zunehmen. Ich fand es war ein sehr schöner Abend. Findest du das nicht auch?“ Während Caisey das sagte und sich dabei nach Zorro umdrehte erkannte er wieder die Ähnlichkeit mit seiner verstorbenen Freundin Kquina. Keiner von beiden sagte etwas. Sie sahen sich kurz an, lächelten und schauten den Sonnenaufgang an während Zorro bei Caisey ein Arm um die Schulter legte und sie an sie ganz leicht an sich drückte. Es war ein Romantischer Moment für die zwei, aber besonders für Caisey, bis auf einmal etwas auf den Balkon geworfen wurde. Es waren zwei kleine Kugeln. Bei genauer Betrachtung sah man das etwas blinkt. Als Caisey und Zorro sich die Kugeln nahmen um sie genauer zu begutachten passierte es. Es war eine Falle. Aus den Kugeln wurden Fesseln die sich um die Arme und Brust legten so das man sich nicht wären

konnte. Selbst im Ballsaal wurden selche Kugeln gefunden. Auch sie haben sich verwandelt. Nach einer Weile wurden Enterhaken auf die Balkone geworfen und man hörte lachhaftes Gelächter. Es war ein Überfall von Piraten die die Gäste ausbeuten wollen. Es lohnt sich ja weil die meisten Gäste sehr reich sind. Sie kamen nicht nur über den Balkon auch durch die Türen und Fenster. Es war ein einziges Chaos aber den noch war es das nur auf den ersten Blick. Die Piraten teilten die Gäste in zwei Lagern auf. Die männlichen Gäste wurden auf eine Seite des Saales gebracht und die Frauen auf die andere Seite. Während die Piraten den Schmuck und das Geld von allen entnahmen holten andere den Kapitän. Es hat nicht lange gedauert bis er dann auch erschien.

„Guten Abend oder sollte ich lieber sagen Guten Morgen meine Damen und Heeren. Darf ich mich vorstellen ich bin Dyo, der Captain dieser Piratenbande. Die unsanfte Behandlung tut mir leid aber wo möglich hättet ihr euch gewehrt das konnte ich nicht dulden. Ich möchte euch nicht beunruhigen ich bin eigentlich nicht nur wegen euren Wertsachen hier sondern weil ich ein ganz bestimmtes Mädchen suche. Ihr braucht euch nicht wahren meine Damen ich finde sie schon.“ Noch wahren der Captain das sagte wurde es Caisey Himmelangst. Sie konnte sich schon Vorstellen wenn er sucht. Sie bemerkte je näher er ihr kam desto heller leuchtete ein Licht auf.

„Nami. Er sucht bestimmt mich.“ Sagte sie mit leiser Stimme. „Wie kommst du darauf?“ fragte sie wiederum und Caisey antwortete ihr: „Siehst du das leuchten unter seiner Kleidung es wird immer Stärker. Ich kenne dieses Licht.“ „Wovon redest du? Welches Licht, ich sehe nichts unter seiner Kleidung!“ fragte Nami verwirrt. „Als ich damals Gold Roger traf war überall das selbe Licht.“ Antwortete Caisey.

„Nur ruhig meine Damen Ihr kommt doch schon dran.“ Und wahren Dyo sich Caisey und Nami begutachtete fing er an Zulachen. „Wir haben sie, nehmt sie mit. Ihr wißt was ihr mit den anderen zutun habt.“ Kaum hatte er das gesagt schnappten sich einige Piraten Caisey und verschwanden. Die Übrigen legten an verschiedenen stellen weitere Kugeln ab. Die anfangen ein Gas auszuströmen. Als Ruffy und die anderen bemerkten was los ist verloren alle schon ihr bewußt sein. Nach nicht all zulanger Ohnmacht wachten alle Gäste wieder auf. Selbst dann konnte Ruffy und die anderen sich nicht befreien. Sie hatten immer noch die Fesseln um. Während alle noch versuchten sich zu befreien kam Chopper in den Ballsaal gerannt. „Was ist hier los. Ich habe Piraten gesehen die Caisey hatten.“

„Ja das wissen wir mach uns lieber los“ brüllte Lysop auf seine leicht hysterische Art herum. Als dann endlich alle befreit waren machten sich Ruffy und seine Bande auf den Weg zur ‚Flying Lamb‘. „Sag mal Chopper hast du gesehen wo sie mit Caisey hin sind?“ fragte Ruffy. „Sie sind Richtung Osten in mitten in die Nebelbank rein.“ Antwortete Chopper. Bei ihrem Schiff angekommen machten sie es Startklar und fuhren ins Unbekannte.